



2000/46 Homestory

<https://jungle.world/artikel/2000/46/home-story>

Home Story

<none>

Auch wir brauchen Leser. Manchmal vergessen wir dieses Anliegen, weil wir uns selbst genügen, weil wir ja keine Leserbriefseite haben und deshalb auch nie Leserbriefe bekommen.

Aber wir machen eine Zeitung. Die soll jemand kaufen und lesen. Deshalb brauchen wir Leser. Notfalls nehmen wir sogar Studenten. Aber wie kommt man an die heran? Da ist guter Rat teuer und nicht einmal die Studenten und Studentinnen in unseren Reihen wissen weiter. Mehr Themen ins Blatt nehmen, die Studis interessieren? Bloß nicht, dann laufen uns die anderen Leser davon. Mehr Diskussionsveranstaltungen in Uni-Städten organisieren? Bloß nicht, dann klappt der Betrieb hier endgültig zusammen, ein Kollege ist nämlich diese Woche nicht da, der hat Prüfung.

Aber zum Glück gibt es ja den fzs. Den freien Zusammenschluss von studentInnenschaften. Studenten, wie der Name schon sagt. Aber nett. Letztes Jahr haben wir uns mit denen schon zusammengetan, und weil das so gut funktioniert hat - in den Tübingens und Marburgs und Jenas der Republik wollten auf einmal alle Jungle World lesen -, tun wir es dieses Jahr noch mal.

Die fzsler machen eine Beilage, wir layouten und drucken, und die verteilen sie dann an den Unis. Deshalb verdoppeln wir dieses Mal auch unsere Auflage, in der Hoffnung, dass sie sich so verdreifacht. Und außerdem bieten wir einmalig ein Supersonderangebot für alle Studentinnen und Studenten an: Das Studi-Abo. Fünf Monate Abonnement zum halben Preis - auf Seite 18 ist die Anzeige. Ausfüllen, Imma-Bescheinigung beilegen, abschicken, schlau und glücklich werden.

Denn wir brauchen Leser.